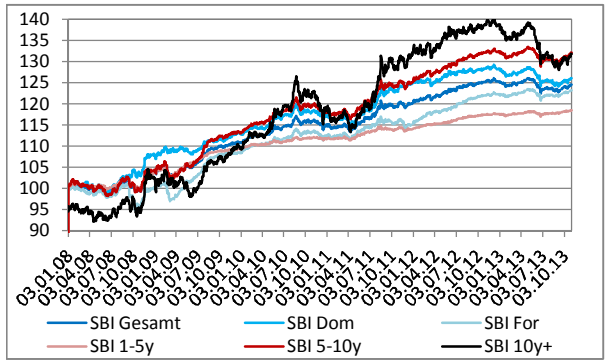
Obligationen Schweiz

Oktober 2013

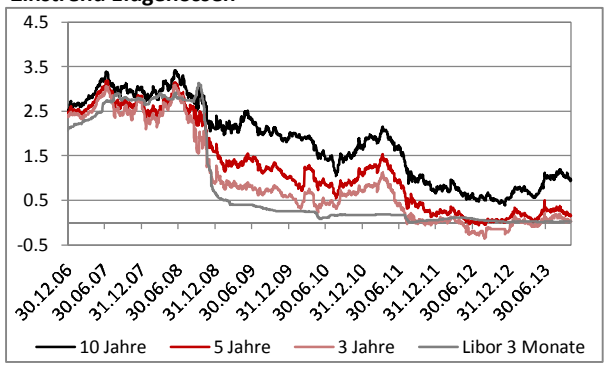
Swiss Bond Indices



Quelle: Bloomberg

Erst die sinkenden Renditen in der zweiten Hälfte des Oktobers ermöglichten dem Obligationenmarkt eine positive Performance. Der SBI Gesamt legte um rund 0.4% zu, die Varianz der Anlagesegmente untereinander war gering.

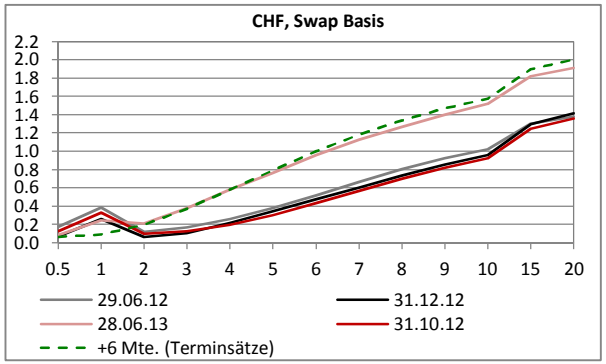
Zinstrend Eidgenossen



Quelle: Bloomberg Generic Yields, BBA

Je länger die Laufzeit umso mehr sanken die Renditen. Der 10j. Eidgnosse notierte im Oktober rund 0.1% tiefer.

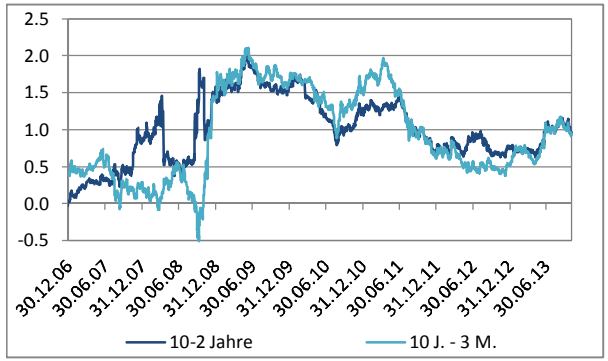
Zinskurvenstruktur



Quelle: Bloomberg

Im Oktober verschob sich die Zinskurve noch einmal nach unten und nimmt nun die Lage wie zu Beginn des Jahres ein.

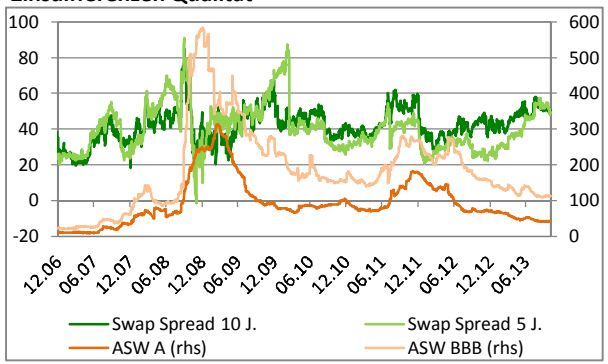
Steilheit Zinskurve



Quelle: Bloomberg Generic Yields, BBA

Der Rückgang der langen Zinsen führte im Oktober zu einer Verflachung der Zinskurve.

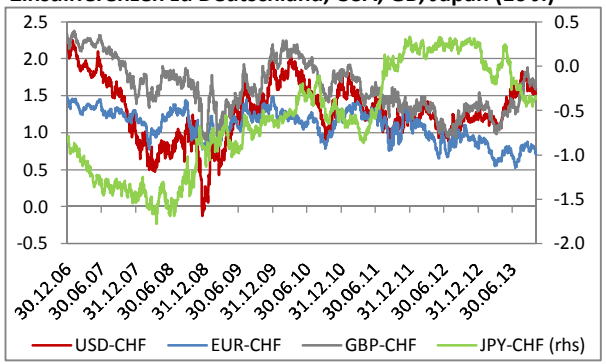
Zinsdifferenzen Qualität



Quelle: Bloomberg, LSI (CS)

Mit Ausnahme des 5j. Swap Spreads, welcher leicht tiefer notiert, haben sich Swap Spreads und Risikoprämien im Oktober nicht verändert.

Zinsdifferenzen zu Deutschland, USA, GB, Japan (10 J.)



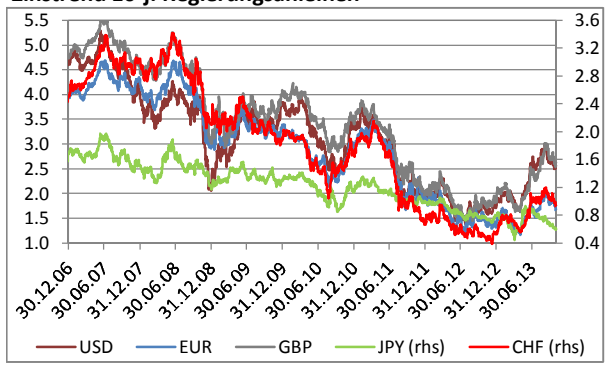
Quelle: Bloomberg Generic 10y Yields

Auch im Oktober haben sich die Zinsdifferenzen zu Deutschland, USA, Grossbritannien und Japan nur marginal verändert.

Obligationen Ausland

Oktober 2013

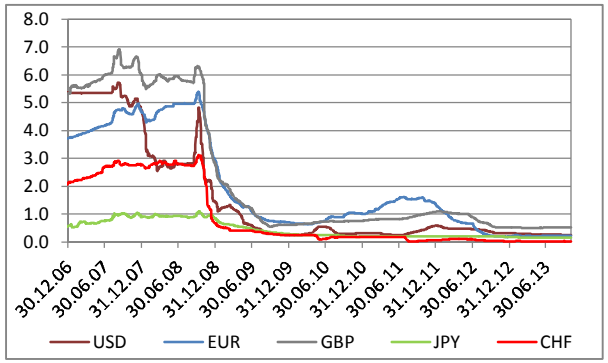
Zinstrend 10-j. Regierungsanleihen



Quelle: Bloomberg Generic Yields

Bis zum US-Schuldenkompromiss Mitte Oktober zogen die Renditen auf globaler Ebene an. Danach gaben sie sprunghaft nach, so dass bis Ende des Monats die Renditen rund 0.1% tiefer zu liegen kamen.

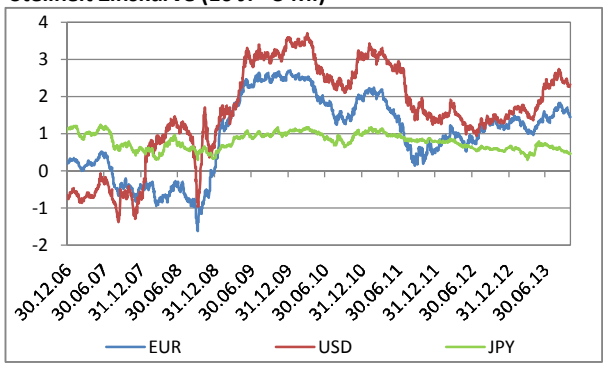
Zinstrend 3-Monats Libor



Quelle: Bloomberg, BBA

Die Sätze am kurzen Ende verharren seit längerer Zeit auf tiefem Niveau und bewegen sich kaum noch. Daran konnten auch die politischen Querelen in den USA nichts ändern.

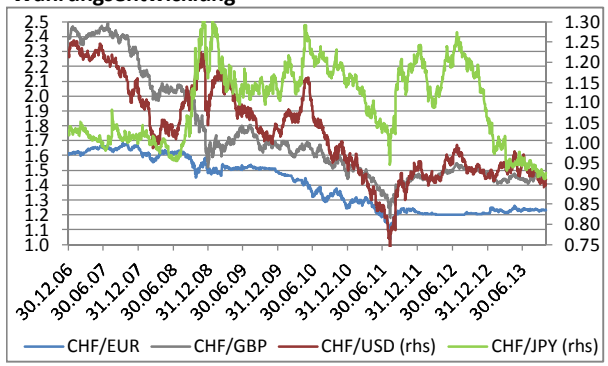
Steilheit Zinskurve (10 J. - 3 M.)



Quelle: Bloomberg Generic Yields, BBA

Mit dem Rückgang der Renditen bei längeren Laufzeiten haben sich die Zinskurven weiter verflacht.

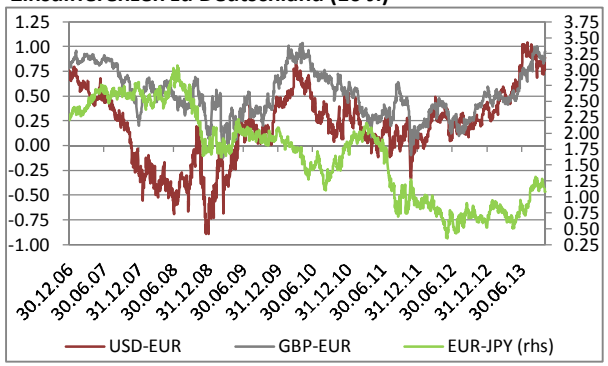
Währungsentwicklung



Quelle: Bloomberg

Nach der September-Schwäche von USD und JPY, entwickelten sich diese im Oktober zwar volatil, schlossen aber nahezu unverändert. Der Euro legte um 0.5% zu, während das GBP um 0.8% nachgab.

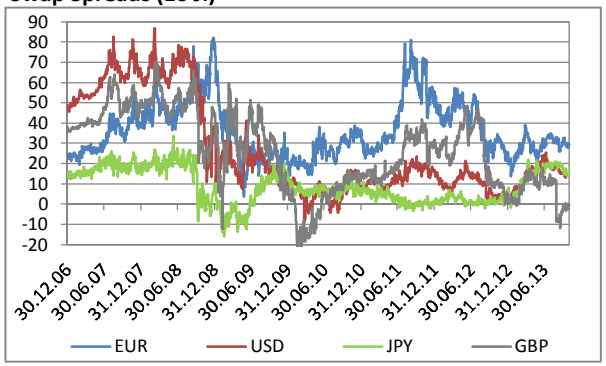
Zinsdifferenzen zu Deutschland (10 J.)



Quelle: Bloomberg Generic 10y Yields

Die markanter sinkenden EUR-Zinsen erhöhten die Zinsdifferenz zum USD und zum GBP. Der selbe Effekt führte zu einer Verengung der Yen-Differenz.

Swap Spreads (10 J.)



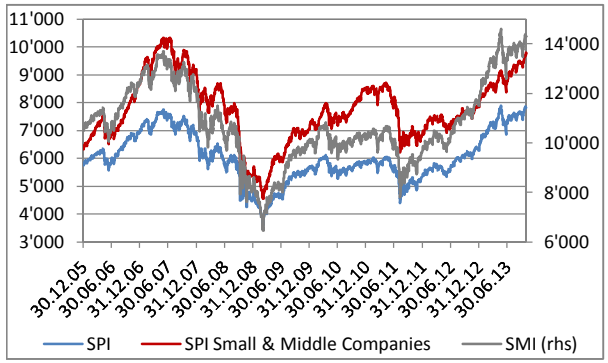
Quelle: Bloomberg

Die parallele Zinsbewegung von Regierungsanleihen und Swap-Sätzen hielt die Swap-Spreads (Differenz Swap-Sätze zu Regierungsanleihen) nahezu unverändert.

Aktien Schweiz

Oktober 2013

Kurstrend



Quelle: Bloomberg

Einmal mehr liegen die Erträge von Schweizer Aktien hinter der globalen Entwicklung. Der SPI legte um 2.9%, der SMI um 2.6% zu. Higegen entwickelten sich die Nebenwerte erfreulicher mit +4.1%

Bewertung: Gewinnwachstum SPI

Quelle: Bloomberg

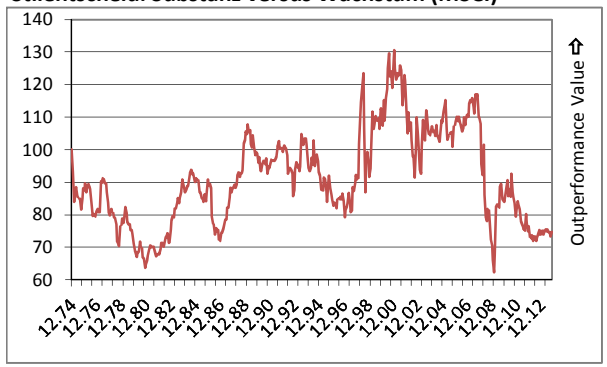
Das geschätzte P/E 2013 liegt in etwa beim historischen Durchschnitt, auf fairem Niveau.

Bewertung: Substanz SPI

Quelle: Bloomberg

Auch das Preis/Buchwert-Verhältnis liegt beim historischen Durchschnitt, auf fairem Niveau.

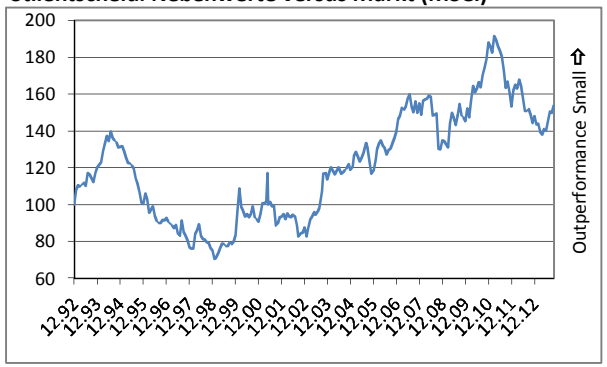
Stilentscheid: Substanz versus Wachstum (MSCI)



Quelle: MSCI, VI

Mit einem Plus von 4.4% im Oktober konnten die Substanzwerte ihren Rückstand auf die Wachstumstitel (+2.3% im Oktober) seit Anfang Jahr mehr als aufholen.

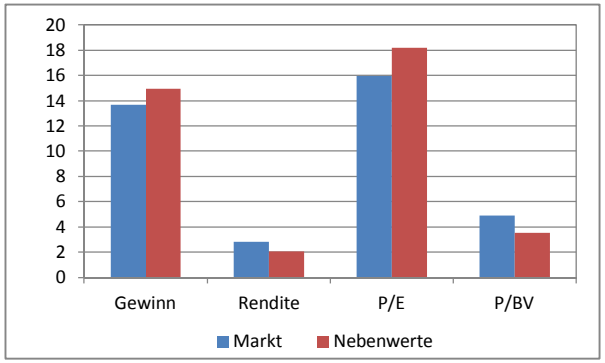
Stilentscheid: Nebenwerte versus Markt (MSCI)



Quelle: MSCI, VI

Die Nebenwerte profitieren immer noch vom stärkeren Momentum und übertreffen mit +5.3% im Oktober den Markt um rund2.6%.

Sektorentscheid



Quelle: SPI, VI

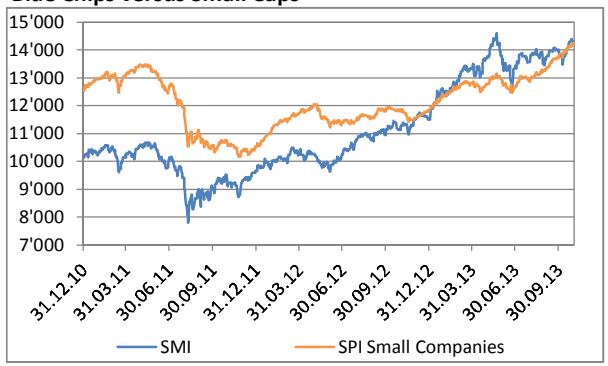
Mit der teilweisen Umstellung auf Gewinnschätzungen für 2014, werden die Gewinnaussichten für die Nebenwerte wieder kompetitiv.

VI VorsorgeInvest AG

Nebenwerte Schweiz

Oktober 2013

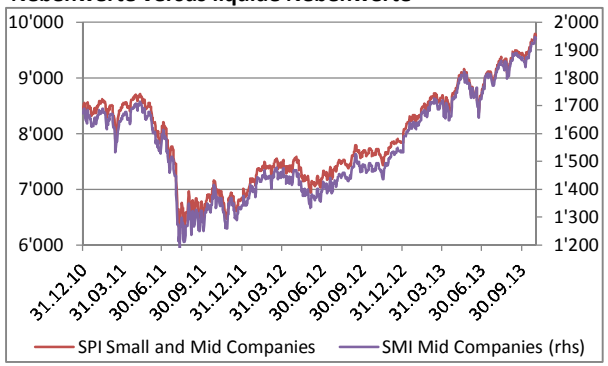
Blue Chips versus Small Caps



Quelle: Bloomberg

Mit einem Plus von 4.1% im Oktober holen die Small Caps, und generell die Nebenwerte, ihren Performance-Rückstand gegenüber den Blue Chips (+2.6%) weiter auf.

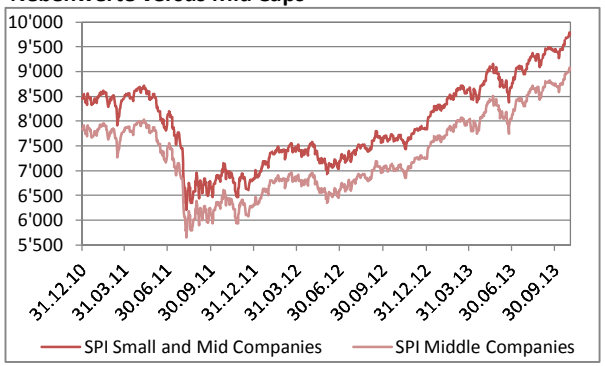
Nebenwerte versus liquide Nebenwerte



Quelle: Bloomberg

Die liquiden Nebenwerte erreichten mit +4.4% die höchste Performance innerhalb des gesamten Nebenwertesegmentes (+4.1%).

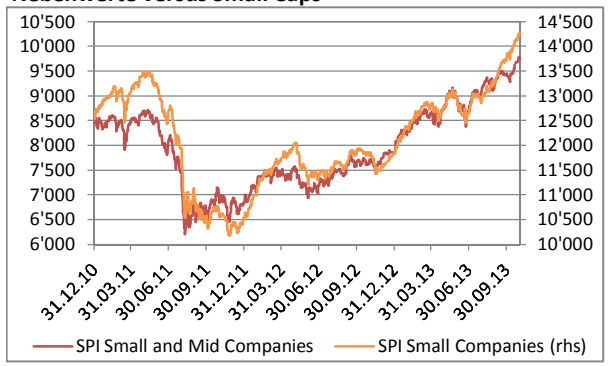
Nebenwerte versus Mid Caps



Quelle: Bloomberg

Die Mid Caps legten im Oktober um 4.1% zu, gleich viel wie der gesamte Nebenwertemarkt.

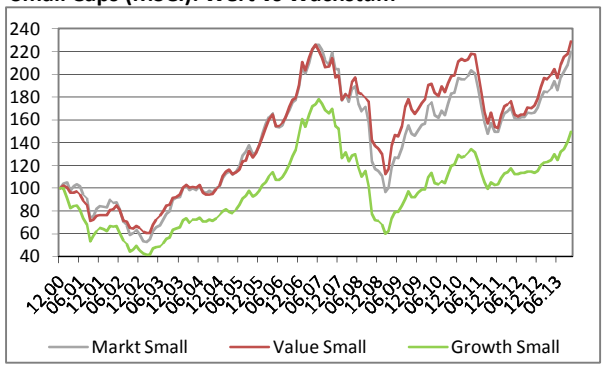
Nebenwerte versus Small Caps



Quelle: Bloomberg

Small Caps wie auch der gesamte Nebenwertemarkt legten im Oktober um 4.1% zu. Auf Jahresbasis liegen die Small Caps noch rund 4.4% hinter dem SPI SMC.

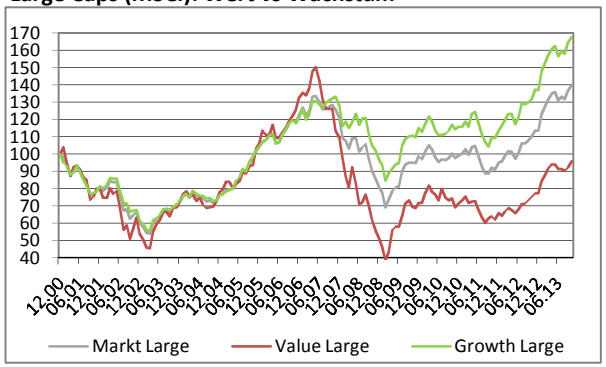
Small Caps (MSCI): Wert vs Wachstum



Quelle: MSCI, VI

Im Gegensatz zur Large Cap Entwicklung bleibt die Performance der Wachstumstitel (+6.1%) innerhalb der Small Caps dominant gegenüber den Substanzwerten (+4.8%).

Large Caps (MSCI): Wert vs Wachstum



Quelle: MSCI, VI

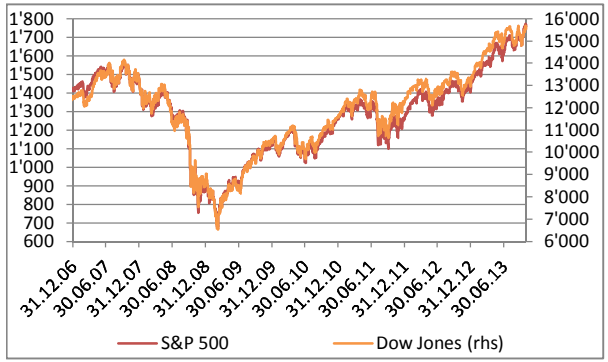
Mit einem Plus von 4.3% im Oktober überflügeln die Substanzwerte nun auch auf Jahresbasis die Wachstumstitel (+2.0% im Oktober).

VI VorsorgeInvest AG

Aktien Ausland (in lokalen Währungen)

Oktober 2013

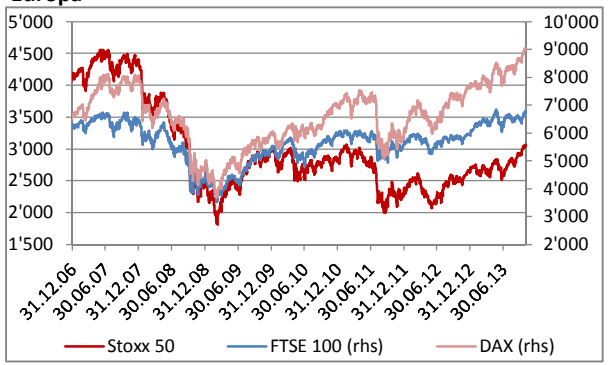
USA



Quelle: Bloomberg, Lokalwährung

Der Entscheid des US-Parlamentes Mitte Oktober, die Schuldenobergrenze nun doch anzuheben und den Governement Shut-Down aufzuheben beflügelte die Märkte in der zweiten Monatshälfte. Der S&P schliesst 4.5%, der DJ 2.8% höher.

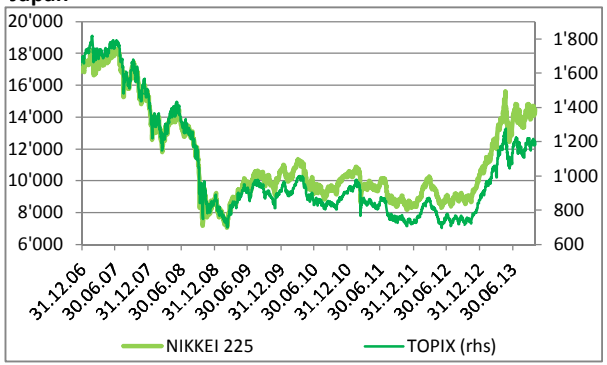
Europa



Quelle: Bloomberg, Lokalwährung

Die politischen Wirren der USA hielten die Märkte vorerst zurück. Gute Nachrichten aus den Peripheriestaaten jedoch liessen den Stoxx um 6.3% zulegen. Der DAX und der FTSE lagen mit 5.1% resp. 4.2% klar zurück.

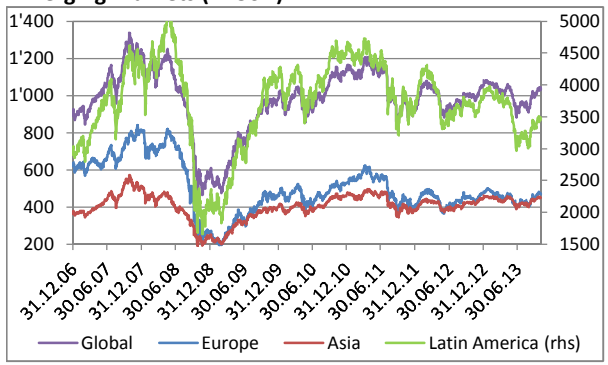
Japan



Quelle: Bloomberg, Lokalwährung

Nach einem Rally von 8% im September legte der Japanische Aktienmarkt eine Pause ein. Dies nicht zuletzt auch, da der Yen gleichzeitig zur Stärke neigte. Der Nikkei schloss mit -0.9%, während der Toppix sich nicht veränderte.

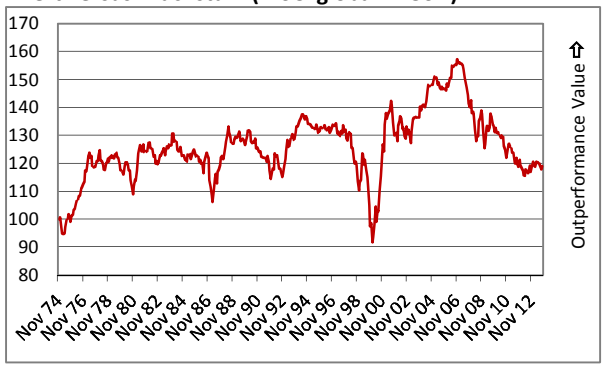
Emerging Markets (in USD)



Quelle: Bloomberg/MSCI, alle Indices in USD

Das Weiterführen der expansiven Geldpolitik durch das FED sowie anderer Zentralbanken verliehen den Schwellenländern Rückenwind. Im Durchschnitt legten diese um 4.8% zu, mit kleinen Abweichungen innerhalb der Regionen

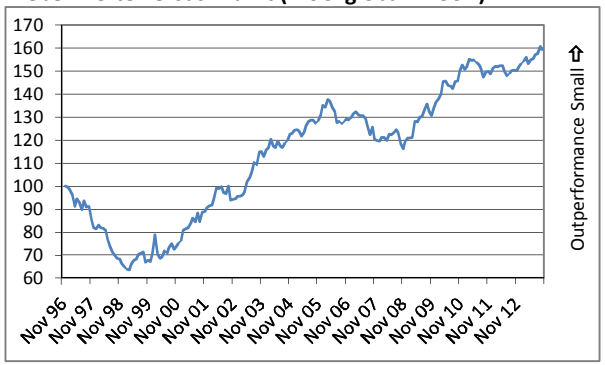
Wert versus Wachstum (MSCI global in USD)



Quelle: VI

Nachdem im dritten Quartal die Wachstumstitel klar vorne lagen, holten die Value-Titel im Oktober auf. Wachstumsaktien legten 3.4% und Value-Aktien 4.3% zu.

Nebenwerte versus Markt (MSCI global in USD)



Quelle: VI

Der Auftrieb der Nebenwerte wurde im Oktober etwas gestoppt. Diese legten um 3.0% zu, während der MSCI Welt Index um 3.8% stieg.

Aktien Ausland

Oktober 2013

World Equity Index Ratios

97) WEI 98) EMEQ

Measure 1 Price/Earnings

			Price	Net Chg	Price/ Earnings	Curr Yr Est.	Nxt Yr Est.
1)	North/Latin America						
4)	INDU	DOW JONES INDUS.	15616.95	-1.81	15.13	14.70	13.59
5)	SPX	S&P 500 INDEX	1764.84	+1.53	16.72	15.94	14.39
6)	CCMP	NASDAQ COMPOSITE	3939.73	+9.10	23.58	19.74	17.13
7)	SPTSX	S&P/TSX COMPOSIT	13435.10	-20.23	17.96	16.09	14.28
8)	MEXBOL	MEXICO IPC INDEX	40965.86	-84.23	19.28	18.45	17.25
2)	Europe/Africa/Middle East						
9)	SX5E	Euro Stoxx 50 Pr	3067.95	27.26	17.87	13.85	12.37
10)	UKX	FTSE 100 INDEX	6731.43	-46.27	20.29	13.49	12.33
11)	CAC	CAC 40 INDEX	4299.89	25.78	18.57	13.98	12.53
12)	DAX	DAX INDEX	9033.92	23.65	16.38	13.26	12.01
13)	IBEX	IBEX 35 INDEX	9907.90	129.20	55.10	17.11	14.24
14)	FTSEMIB	FTSE MIB INDEX	19351.52	184.59	181.06	16.24	12.48
15)	AEX	AEX-Index	391.92	.72	15.90	14.11	12.67
16)	SMI	SWISS MARKET IND	8234.29	5.92	19.03	16.24	14.71
3)	Asia/Pacific						
17)	NKY	NIKKEI 225	14327.94	-174.41	22.41	18.29	16.25
18)	HSI	HANG SENG INDEX	23206.37	-97.65	10.56	11.08	10.30
19)	SHCOMP	SHANGHAI SE COMP	2141.61	-18.85	neg	9.44	8.35
20)	AS51	S&P/ASX 200 INDE	5425.50	-5.36	22.93	15.71	14.27
21)	FSSTI	Straits Times In	3210.67	-19.77	13.15	14.89	13.63

Australia 61 2 9777 8600 Brazil 5511 3048 4500 Europe 44 20 7330 7500 Germany 49 69 9204 1210 Hong Kong 852 2977 6000
Japan 81 3 3201 8900 Singapore 65 6212 1000 U.S. 1 212 318 2000 Copyright 2013 Bloomberg Finance L.P.
SN 478855 CET GMT+1:00 31-Oct-2013 18:49:34

Quelle: Bloomberg

Die Aktienmärkte in Amerika und der Schweiz liegen auf Basis P/E auf fairem Niveau. Europa ist günstig, die Schwellenländer durch die vorangegangenen Kursrückgänge noch günstiger.

World Equity Index Ratios

97) WEI 98) EMEQ

Measure 3 Price/Book

			Price	Net Chg	Price/ Book	Curr Yr Est.	Nxt Yr Est.
1)	North/Latin America						
4)	INDU	DOW JONES INDUS.	15617.33	-1.43	2.90	2.78	2.56
5)	SPX	S&P 500 INDEX	1764.79	+1.48	2.56	2.46	2.26
6)	CCMP	NASDAQ COMPOSITE	3939.76	+9.14	3.40	3.04	2.76
7)	SPTSX	S&P/TSX COMPOSIT	13434.88	-20.45	1.90	1.83	1.71
8)	MEXBOL	MEXICO IPC INDEX	40968.19	-81.90	2.83	2.73	2.49
2)	Europe/Africa/Middle East						
9)	SX5E	Euro Stoxx 50 Pr	3067.95	27.26	1.46	1.39	1.31
10)	UKX	FTSE 100 INDEX	6731.43	-46.27	1.93	1.87	1.72
11)	CAC	CAC 40 INDEX	4299.89	25.78	1.45	1.38	1.31
12)	DAX	DAX INDEX	9033.92	23.65	1.72	1.60	1.49
13)	IBEX	IBEX 35 INDEX	9907.90	129.20	1.43	1.39	1.35
14)	FTSEMIB	FTSE MIB INDEX	19351.52	184.59	.97	.93	.89
15)	AEX	AEX-Index	391.92	.72	1.46	1.39	1.32
16)	SMI	SWISS MARKET IND	8234.29	5.92	2.69	2.59	2.40
3)	Asia/Pacific						
17)	NKY	NIKKEI 225	14327.94	-174.41	1.56	1.54	1.44
18)	HSI	HANG SENG INDEX	23206.37	-97.65	1.45	1.38	1.27
19)	SHCOMP	SHANGHAI SE COMP	2141.61	-18.85	1.43	1.28	1.15
20)	AS51	S&P/ASX 200 INDE	5425.50	-5.36	2.07	1.99	1.89
21)	FSSTI	Straits Times In	3210.67	-19.77	1.41	1.36	1.29

Australia 61 2 9777 8600 Brazil 5511 3048 4500 Europe 44 20 7330 7500 Germany 49 69 9204 1210 Hong Kong 852 2977 6000
Japan 81 3 3201 8900 Singapore 65 6212 1000 U.S. 1 212 318 2000 Copyright 2013 Bloomberg Finance L.P.
SN 478855 CET GMT+1:00 31-Oct-2013 18:50:11

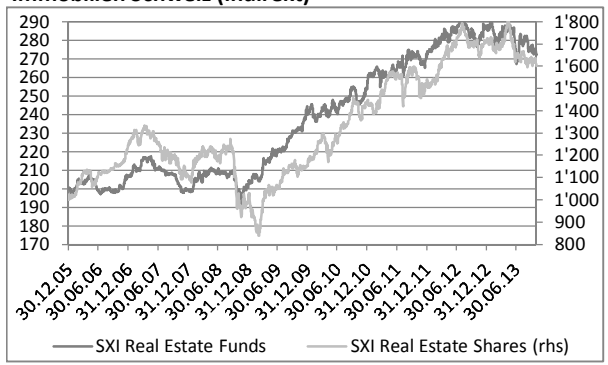
Quelle: Bloomberg

Dieselbe Aussagen wie für die P/E's gelten auch für die Preis/Buchwert-Verhältnisse: Amerika und die Schweiz sind fair bewertet, Europa notiert auf günstigem Niveau und die Schwellenländer sind nach den Korrekturen wieder günstig bewertet.

Immobilien und alternative Anlagen in Schweizer Franken

Oktober 2013

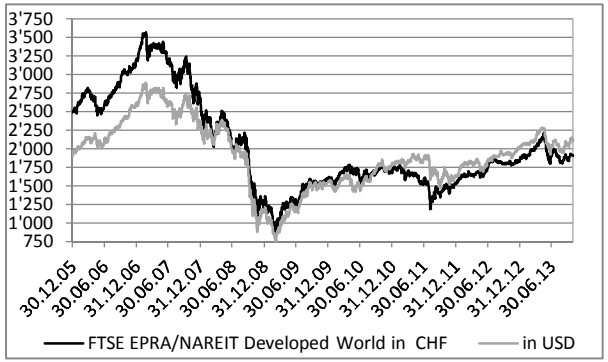
Immobilien Schweiz (indirekt)



Quelle: Bloomberg

Der Oktober brachte nochmals eine schmerzliche Korrektur von -1.9% für die Immobilien-Fonds. Die Aktien gaben ebenfalls nach, aber nur um 0.8%.

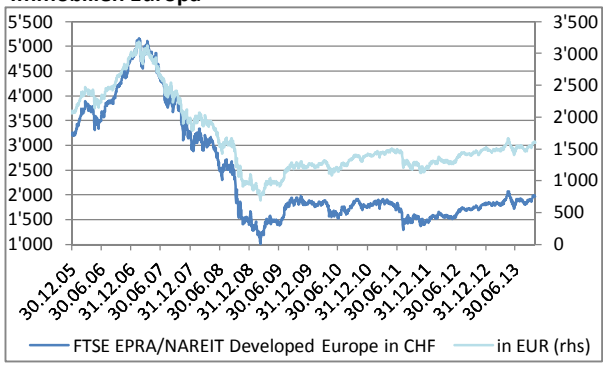
Immobilien Welt



Quelle: Bloomberg

Nocheinmal begünstigten positive Aktienmärkte und sinkende Zinsen die Performance von Immobillienanlagen. Der globale Index legte in CHF wie auch in USD um 2.7% zu.

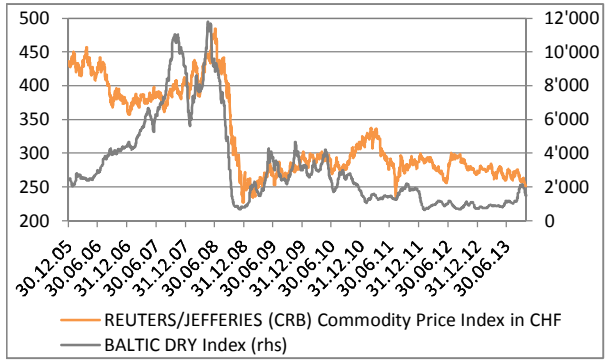
Immobilien Europa



Quelle: Bloomberg

Noch stärker zogen die europäischen Immobilien an. Diese legten im Oktober um 4.6% zu (in EUR +4.0%).

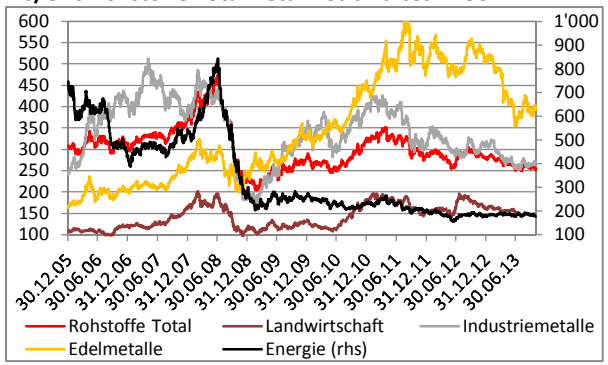
Rohstoffe



Quelle: Bloomberg

Auch im Oktober standen die Rohstoffe unter Abgabedruck. Währungsbereinigt verlor der CRB-Index rund 2.7%. Das Aufbäumen der Transportauslastung (Baltic Dry Index) im September war auf einen Sondereffekt zurückzuführen.

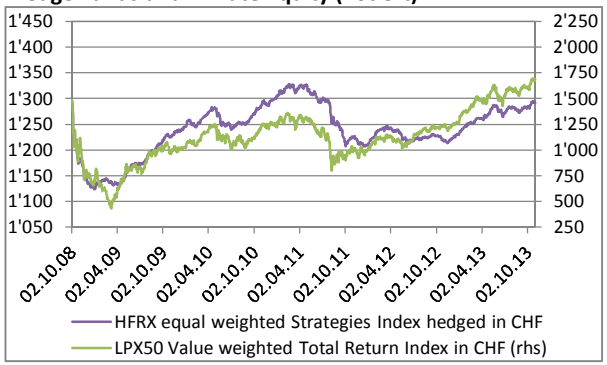
DJ/UBS Rohstoffe Total Return Subindices in USD



Quelle: Bloomberg

In USD gaben die Rohstoffe im Oktober durchschnittlich um 1.5% nach. Einzig Industrie- und Edelmetalle bewegten sich seitwärts.

Hedge Funds und Private Equity (kotiert)



Quelle: Bloomberg

Die weiter steigenden Aktienmärkte begünstigten vorab Private Equity (LPX50), welche im Oktober um knappp 5% zulegen konnten. Hegde Fonds (HFRX) erreichten ein Plus von knapp 1%.